

BIOGRAPHIE

Selbstbestimmt, als freies und internationales Orchester, tiefgreifende Musikerlebnisse zu schaffen, diese Vision bildet das Fundament des 1997 gegründeten **Mahler Chamber Orchestra (MCO)**. Die Musiker arbeiten als „nomadisches Kollektiv“, das sich in Europa und weltweit zu Tourneen und Projekten trifft. Der Kern des Orchesters besteht aus 45 Mitgliedern aus 20 verschiedenen Ländern. Das Orchester wird gemeinsam von seinem Management-Team und dem Orchestervorstand geleitet. Entscheidungen werden demokratisch unter Beteiligung aller Musiker getroffen. Das MCO ist in steter Bewegung: Bis heute konzertierte es in über 40 Ländern auf fünf Kontinenten.

Der charakteristische Klang des Mahler Chamber Orchestra entsteht durch einen intensiven künstlerischen Dialog, der durch eine kammermusikalische Musizierhaltung geprägt ist. Der Exzellenz verpflichtet, scheuen die Musiker daher im gemeinsamen Musizieren das Risiko nicht. Das Repertoire spannt sich von der Wiener Klassik und frühen Romantik bis zu zeitgenössischen Werken und Uraufführungen und spiegelt die Beweglichkeit des MCO und seine Fähigkeit, musikalische Grenzen zu überwinden.

Das Orchester erhielt seine künstlerische Prägung durch seinen Gründungsmentor Claudio Abbado und seinen *Conductor Laureate* Daniel Harding. Es arbeitet eng mit einem Netzwerk von künstlerischen Partner*innen zusammen, die das Orchester in langfristigen Kooperationen inspirieren und gestalten. Zu den aktuellen *Artistic Partners* des MCO gehören die Pianist*innen Mitsuko Uchida und Leif Ove Andsnes sowie der Geiger Pekka Kuusisto und der Dirigent Teodor Currentzis. MCO Konzertmeister Matthew Truscott leitet das Orchester regelmäßig im Kammerorchester-Repertoire.

Die MCO-Musiker wünschen sich einen Dialog mit ihrem Publikum. Dies ist die Inspiration für die wachsende Zahl von Begegnungen und Projekten, durch die das MCO weltweit Musik, Bildung und Kreativität vermittelt. *Unboxing Mozart* verbindet klassische Musik, kollaborative Performance und Urban Gaming, indem es das Publikum einlädt, sich mithilfe von Soundboxen aktiv am künstlerischen Prozess zu beteiligen. Seit 2012 öffnet *Feel the Music* die Welt der Musik für gehörlose und hörgeschädigte Kinder durch interaktive Workshops in Schulen und Konzertsälen. Ebenso stark engagieren sich die MCO-Musiker dafür, ihre Leidenschaft und Expertise an die nächste Musiker-Generation weiterzugeben: Seit 2009 arbeiten sie im Rahmen der MCO Academy mit jungen Musikern, denen sie Orchestererfahrung auf höchstem Niveau sowie eine einzigartige Plattform für Networking und internationalen Austausch bieten.

Zu den aktuellen Leuchtturmprojekten des Mahler Chamber Orchestra gehört eine fünfjährige Partnerschaft mit Mitsuko Uchida, die sich auf Mozarts Klavierkonzerte konzentriert und zu Residenzen bei der Salzburger Mozartwoche, dem Londoner Southbank Centre und der New Yorker Carnegie Hall führt. *Mozart Momentum 1785/1786* ist ein vierjähriges Aufführungs- und Aufnahmeprojekt mit Leif Ove Andsnes, das sich mit zwei besonders bemerkenswerten Jahren in Mozarts Leben auseinandersetzt. Mit dem Geiger Pekka Kuusisto widmet sich das Orchester der Erforschung von Musikstilen und Konzertformaten. Seine langjährige Zusammenarbeit mit dem Dirigenten Daniele Gatti fokussiert wiederum das sinfonische Repertoire. Seit der gefeierten Uraufführung von *Written on Skin* beim Festival d'Aix-en-Provence 2012 unter der Leitung des Komponisten George Benjamin bringt das Mahler Chamber Orchestra dessen Werke regelmäßig auf die Bühnen der Welt.

Im Frühjahr 2019 bereist das Mahler Chamber Orchestra dreizehn Länder auf vier Kontinenten mit wegweisenden und langfristigen Projekten. Neben der Lancierung der mehrjährigen Partnerschaften mit Mitsuko Uchida und Leif Ove Andsnes gibt das MCO sein Debüt beim Adelaide Festival mit *Conductor Laureate* Daniel Harding, der das MCO sowohl in seinem Debüt beim Adelaide Festival als auch bei Konzerten in Tokio und Shanghai leitet. Gemeinsam mit Pablo Heras-Casado feiert das MCO Manuel de Fallas Musik im Rahmen seiner Residenz beim Heidelberger Frühling und beim Granada Festival. *Artistic Partner* Teodor Currentzis dirigiert das Orchester mit Brahms' *Requiem* bei Konzerten in Russland und Deutschland.